

Mineram Martis, oder auch nur Corpora-
lisches Eisen und Kalk / gegossen werden /
eine überaus grosse siedende Entzündung /
und fast bis an die Blut sich erstreckende
Feuer-Hitze erwecken thun.

Es erscheinet auch diese des Fabri opini-
on, der Sachen daher was näher / als die
andern zukommen / weil bey solcher der Ges-
genwurff / der denen andern sonst hart zuges-
gen stehet / mag abgelehnet werden / wenn
nehmlich der gleichen Entzündung der Was-
ser von dem Spiritu Mundi aethereo in den
nechsten Neben-Quellen nicht geschiehet /
daß es aus Ermangelung der Metallischen
Materien / an solchen Orthen unterbliebe.
Daß man denn auch certomodo was gilt-
bar seyn lassen kann.

Gleich wohl aber / wenn man auch diese
subtile rationem Fabri, ad rigidam Exa-
minationis trutinam ziehet / So will es
doch / so wohl bey denen Seinigen / als des-
nen unserigen Quellen / den vollen Stich
nicht halten.

Denn dieweil dieser Spiritus Mundi, und
dessen influentia Sydereä, seinen Eingang
in die Körper / einen Weg / Zeit und Stun-
de /